



Regionaljournal Steiermark



Waldbrand in Predlitz nach fünf Stunden gelöscht

Am Sonntag kam es im Gemeindegebiet von Predlitz zu einem Waldbrand, dessen Ursache derzeit noch Gegenstand polizeilicher Erhebungen ist. Insgesamt standen acht Feuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes Murau im Einsatz, um den Brand unter Kontrolle zu bringen.

Unter der Einsatzleitung von HBI Franz Rauter von der Freiwilligen Feuerwehr Predlitz rückten die Feuerwehren Predlitz, Stadl an der Mur, Einach, St. Georgen ob Murau, Schöder, Mariahof und Niederwölz zur Brandbekämpfung aus. Unterstützung kam zudem von der Feuerwehr Ramingstein, die aus dem benachbarten Lungau anrückte.

Die Löscharbeiten gestalteten sich aufgrund des steilen Geländes besonders schwierig. Eine direkte Wasserversorgung war nicht möglich, weshalb ein Pendelverkehr mit Tanklöschfahrzeugen eingerichtet wurde, um ausreichend Löschwasser zur Einsatzstelle zu transportieren.

Nach rund fünf Stunden intensiver Arbeit konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden. Im Anschluss wurden mittels Drohne verbliebene Glutnester lokalisiert, um diese gezielt ablöschen zu können und ein Wiederaufflammen des Feuers zu verhindern.

